

Adam Glinski

Künstler und Autor, beantwortet heute unseren Fragebogen

Zuhause

Ribel, Hårdöpfel oder frisches Brot?

Das tägliche «Brot» gib uns heute!

Singen, moderieren oder musizieren?

Mehr als «oder» mag ich das Wörtchen «und».

Hund oder Katze?

Anstatt «oder» wähle ich treu das «und».

Was sollte Gästen in Liechtenstein unbedingt gezeigt werden?

Die offene Grenze zur Schweiz und zum EWR.

Dieser Liechtensteiner/in sollte unbedingt bekannter werden?

Irgendein unbekannter Nicht-Soldat.

Was wäre für Sie die grösste Herausforderung?

Kein ewiges Kind zu sein.

Persönlich

Wann haben Sie sich zuletzt riesig gefreut?

Als mein apokalyptischer Pessimismus kleiner wurde.

Wann haben Sie zuletzt geweint?

Als mein unerschütterlicher Optimismus Risse bekam.

Unerbittlich sind Sie, wenn ...

ich sage: «DEIN Wille geschehe».

Was verzeihen Sie anderen sofort?

Alles.

Ihr bisher unentdecktes Talent?

Meiner Frau pausenlos zu gefallen.

Ihr heimlicher Fehler?

Meiner Frau nicht immer «folgen» zu wollen.

Ihre Lieblingsfarbe(n)?

Blau, rot und gelb.

Was mögen Sie an Liechtenstein am liebsten?

Dass es hier keine Armee gibt, sondern Bemühungen um gute Beziehungen mit der Welt.

Was lieben Sie an ihrem Beruf am meisten?

Die Berufung, die schwer zu identifizieren, aber einfach zu leben wäre ...

Was nervt Sie an Ihrem Beruf manchmal?

Wenn das ewige LÄCHELN vergessen wird – auch von mir selbst.

Vertraulich

Unter der Dusche...

schmelzen geistige Eisberge schneller als sonst... oder?

Auf Ihrem Nachttisch liegt/liegen? **viele noch nicht geöffnete Bibelseiten.**

Wenn Sie noch einmal 16 wären...

wäre das nur eine Fata Morgana

Wofür sonst noch ausser Geld ist in Ihrer Geldbörse Platz?

Identitäts- und Zugehörigkeits-Zeugnisse.

Sinn des Lebens

Haus bauen, Apfelbäumchen pflanzen oder Kind zeugen?

Bauen, pflanzen, zeugen... und in Bild-Worten Zeugnisse ablegen.

Wenn morgen die Welt untergehen würde, würden Sie?

daran NICHT glauben.

Was ist auf Ihrer To-do-Liste noch nicht abgehakt?

Vollkommenheit.

Was nehmen Sie überall mit hin?

DIE LIEBE, DIE uns alle grenzenlos LIEBT.

Die Rettung der Welt beginnt mit?

Dem ge-LIEBT-sein.

Immer leidenschaftlicher forme ich

Bilder, Bild-Worte, Worte, Wort-

Bilder als Zeugnisse meiner eigenen

Beschränktheit und der FREMDEN

grenzen-LOSIGKEIT

Ab 26. August bin ich an der

2. Triennale im Kuefer-Martis-Huus

in Ruggell zum Thema «Aussen und

Innen – Schwellen und Grenzen –

Eine Beziehung / Eine Begegnung».

www.kuenstlerarchiv.ch/

AdamGlinski/

www.artnet.li

Persönlich